

Tagesordnung II Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 16. Juni 2011

Vorlagen-Nr. 11-V-08-0003

Hafenschule - Ausbau der Schule und der Betreuung - Freigabe von Planungsmitteln

Beschluss Nr. 0162

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. ein dringender Bedarf besteht, die Räumlichkeiten an der Hafenschule zu erweitern, da die Schule zukünftig dauerhaft dreizügig (3 Parallelklassen) sein wird und nur für eine Zweizügigkeit ausgelegt ist.
 - 1.2. außerdem ein Bedarf an Räumen für die bestehende Betreuung und die bestehende Warteliste und die zukünftige Nachfrage an Betreuungsplätzen besteht, die aufgrund der geringen Anzahl der vorhandenen Räume der Schule nicht durch weitere Doppelbelegungen oder andere Synergieeffekte zur Verfügung gestellt werden können.
 - 1.3. erste Untersuchungen der Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) ergeben haben, dass es grundsätzlich möglich ist, die Raumkapazitäten gem. dem Raumkonzept auf dem Gelände der Hafenschule zu realisieren.
 - 1.4. um für die Haushaltsberatungen 2012/13 gesicherte Zahlen zu haben, es notwendig ist, bereits jetzt eine Planung zu beauftragen.
 - 1.5. um den Schulbetrieb für das Schuljahr 2011/12 sicherzustellen, die Betreuung in die ehemalige Außenstelle der Kerschensteinerschule, das Fritz-Brüderlein-Haus, verlagert wird.
 - 1.6. die Vermarktung des Fritz-Brüderlein-Hauses, gem. Beschluss der STVV Nr. 0588 Beschlusspunkt 5.1, erst nach Ende der Baumaßnahmen an der Hafenschule möglich ist.
2. Für die Planung werden 45.000 € zur Verfügung gestellt, die aus dem Budget des Dezernates VIII (Querschnittssammler 1.01.01.051) gedeckt werden. Die Mittel werden auftrags- und kassenmäßig freigegeben.
3. Der Magistrat (Dezernat I/20) wird mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung beauftragt.
4. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird beauftragt, den Planungsauftrag zur Erstellung einer Planung an die SEG zu vergeben und für die Haushaltsberatungen eine Grundsatzvorlage zu erarbeiten.
5. Die mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung 0588 vom 19.11.2009, Beschlusspunkt 5.1, beschlossene Vermarktung wird bis zum Abschluss der Baumaßnahmen an der Hafenschule ausgesetzt.
6. In der zu erstellenden Grundsatzvorlage sollte das bisherige Raumkonzept dem neuen gegenübergestellt werden.

(antragsgemäß Magistrat 31.05.2011 BP 0419)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2011
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2011
im Auftrag

1. Dezernat VIII
2. Dezernat I/20 zu Ziffer 3
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Zieren-Hesse